

Das Religionsverständnis nach Art. 4 GG vor dem Hintergrund religionskultureller Vielfalt


Winfried Kluth

ein Beitrag zur Tagung:

Deutsche und europäische Migrationspolitik – Bewährungsprobe für die
Menschenrechte

25.01.– 27.01.2019 in Stuttgart-Hohenheim

http://downloads.akademie-rs.de/migration/20190126_kluth_religionsverstaendnis.pdf



Das Religionsverständnis nach Art. 4 GG vor dem Hintergrund religionskultureller Vielfalt


Prof. Dr. Winfried Kluth

Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg



Worum es gehen soll ...

- ▶ Anlass für die Wahl dieser Thematik war die Beobachtung der Verwaltungspraxis und Rechtsprechung zu Asylverfahren von Konvertiten.
- ▶ Konkret geht es um die folgenden Fragen:
 - ▶ Von welchem Religionsverständnis wird dabei ausgegangen?
 - ▶ Welche Indizien werden für die Prüfung einer religiösen Überzeugung und Prägung zugrunde gelegt?
 - ▶ Sind diese verfassungsrechtlich religionskulturell angemessen –
 - ▶ oder werden zu stark „westliche“ Verständnishorizonte zugrunde gelegt?
- ▶ Welche Rolle spielt die Religionsfreiheit als Individualgrundrecht?
- ▶ Oder zugespitzt formuliert:



Studien zum vergleichenden Öffentlichen Recht

Studies in Comparative Public Law

Band / Volume 5

**Richter als „Religionswächter“?
Zur gerichtlichen Überprüfbarkeit
eines Glaubenswechsels**

Asylverfahren von Konvertiten in Deutschland
und Großbritannien im Vergleich



Vorgehensweise

- Verfahrensrechtlicher Rahmen
- Relevanz der Religionsfreiheit
- Relevanz der religionskulturellen Aspekte
- **Blick auf die religionskulturelle Praxis > Prof. Horn**
- **Diskussion**



Verfahrensrechtlicher Rahmen

- ▶ Anerkennungsverfahren, bei dem auf eine **Verfolgung wegen der Religion** abgestellt wird ...
- ▶ ... wobei es sich in den meisten Fällen wegen der Konversion nach Verlassen des Landes um einen sog. **Nachfluchtgrund** handelt, bei einer erhöhten Darlegungslast besteht.
- ▶ Zudem steht das Argument der „**asyltaktischen Motivation**“ für die Konversion im Raum.



Genauer Prüfungsgegenstand

- ▶ **Anknüpfungspunkt** ist die „begründete Furcht vor Verfolgung“ wegen der Religion.
- ▶ Klärung der **Lage im Heimatland**: in welchen Fällen droht eine solche Verfolgung?
- ▶ Hier muss bereits hinreichend **differenziert** werden:
 - ▶ Kommt es auch eine „echte“ Konversion an oder genügt bereits der Anschein / Kontakt zu einer christlichen Kirche?
 - ▶ Von wem geht die Gefahr aus?
- ▶ Ist davon auszugehen, dass die Religion nach einer **Rückkehr** praktiziert würde – und inwiefern kommt es darauf an?



Glaubhaftigkeitsprüfung





Literaturhinweise

- **Berlit/Dörig/Storey**, Glaubhaftigkeitsprüfung bei Asylklagen aufgrund religiöser Konversion oder Homosexualität, ZAR 2016, 281 ff., 332 ff.
- **Benjamin Karras**, Mißbrauch des Flüchtlingsrechts? Subjektive Nachfluchtgründe am Beispiel der Konversion, 2017.
- **Benjamin Pernak**, Richter als „Religionswächter“? Zur gerichtlichen Überprüfung eines Glaubenswechsels 2018.

Diese Präsentation ist ausschließlich zum privaten Gebrauch bestimmt. Jede weitere Vervielfältigung und Verbreitung bedarf der ausdrücklichen, schriftlichen Genehmigung der Urheberin/des Urhebers bzw. der Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart. Alle Rechte bleiben bei der Autorin/dem Autor. Eine Stellungnahme der Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart ist durch die Veröffentlichung dieser Präsentation nicht ausgesprochen. Für die Richtigkeit des Textinhaltes oder Fehler redaktioneller oder technischer Art kann keine Haftung übernommen werden. Weiterhin kann keinerlei Gewähr für den Inhalt, insbesondere für Vollständigkeit und Richtigkeit von Informationen übernommen werden, die über weiterführende Links von dieser Seite aus zugänglich sind. Die Verantwortlichkeit für derartige fremde Internet-Auftritte liegt ausschließlich beim jeweiligen Anbieter, der sie bereitstellt. Wir haben keinerlei Einfluss auf deren Gestaltung. Soweit diese aus Rechtsgründen bedenklich erscheinen, bitten wir um entsprechende Mitteilung.

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart
Im Schellenkönig 61
70184 Stuttgart
DEUTSCHLAND
Telefon: +49 711 1640-600
E-Mail: info@akademie-rs.de

http://downloads.akademie-rs.de/migration/20190126_kluth_religionsverstaendnis.pdf